

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel = Titelausgabe. † = wird nur baar gegeben.)

- Braams in Norden.**
Flut-Tabelle f. die Saison 1882 [15. Juni bis 30. Septbr.], nebst den officiellen Taxen u. Nachweisen f. das königl. Seebad Norderney. 24. Jahrg. 1882. 32. * —. 50
- Brockhaus in Leipzig.**
Brockhaus' Conversations-Lexikon. 13. Aufl. 29. Hft. 8. —. 50
- Heerdegen-Barbeck in Nürnberg.**
† **Vode, G.**, das burggräfl. Schloß zu Nürnberg. Die fränk. Stammburg der Zollern u. der fünfed. Thurm, das erste Zollern'sche Bollwerk zum Schutze d. Deutschen Reiches. 4. * 6. —
- Heinsius in Bremen.**
Forschungen auf dem Gebiete der Viehhaltung u. ihrer Erzeugnisse. Hrsg. v. C. Petersen u. P. Petersen. 12. Hft. 8. * 1. —
- Mendel, G. v.,** die Torfstreu, ihre Herstellung u. Verwendung. 8. * 1. —
- Jannasch in Reichenberg.**
Mikolaschek, K., Bericht üb. die internationale Woll-Ausstellung [International Wool-exhibition] London 1881. 8. * 2. —
- Liesegang's Verlag in Düsseldorf.**
Liesegang, P. E., die Bromsilber-Gelatine. Ihre Bereitung u. Anwendung zu photograph. Aufnahmen, zu Abdrücken u. zu Vergrössern. 2. Aufl. 8. * 2. 50

Röttger in St. Petersburg.

- † **Wallmann, A.**, St. Petersburger Handels- u. Industrie-Adress-Buch f. d. J. 1882. 8. * 5. —
- Springer in Berlin.**
† **Reichs-Kursbuch.** 1882. Ausg. Nr. 4. Sommerfahrtdienst. 8. 2. —
- Bieweg & Sohn in Braunschweig.**
Handbuch der chemischen Technologie. Hrsg. v. R. Virnbaum. Neue Folge. 4. Bfg. 8. * 5. 20
Inhalt: Die trocknenden Oele, ihre Eigenschaften, Zusammensetzung u. Veränderungen etc. Von L. E. Andés.
- Otto-Virnbaum,** Lehrbuch der rationellen Praxis der landwirthschaftlichen Gewerbe. Zugleich 7. Aufl. v. F. J. Otto's Lehrbuch der landwirthschaftl. Gewerbe. Red. v. R. Virnbaum. 38. Bfg. [6. Thl. 5. Bfg.] 8. * 10. —
Inhalt: Die Weinbereitung. Von G. B. Dahlen. 5. (Schluß-) Bfg. (cpt. * 26. —)
- v. Waldheim in Wien.**
† **Geschichtenbuch,** das illustrierte, vom Kaiser Josef. 18. Hft. 8. —. 50
Wohlgemuth's Verlagsbuchh. in Berlin.
Morgen-Andachten e. Laien. Geh. im königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium zu Berlin. 8. * —. 75

Verbote.

Verboten wurde auf Grund des Socialistengesetzes vom königl. Polizeipräsidenten zu Berlin:
Socialdemokratische Lieder und Declamationen. 6. Aufl. Zürich 1881, Volksbuchhandlung.

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börjensvereins, sowie von vom Vorstand des Börjensvereins anerkannten Vereinen und Corporationen werden die dreispaltige Pettzeile oder deren Raum mit 8 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Bekanntmachungen buchh. Vereine und Corporationen.

Bekanntmachung.

[30614.] Die Buchhändler-Bestellanstalt in Berlin W., Mohrenstraße 58, läßt alle Packete, welche ihr von auswärts franco für Berliner Buchhändler oder deren Committenten übersandt werden, regelmäßig täglich den Adressaten resp. deren Commissionären zufahren.
Die auswärtigen Herren Collegen, welchen hierdurch keine weiteren Kosten entstehen, wollen diese neue Einrichtung auch im eigenen Interesse gef. beachten und möglichst viel benutzen.
Den Sendungen ist ein Avis beizufügen, event. gleichzeitig per Post einzusenden.
Berlin.
Der Vorstand der Corporation der Berliner Buchhändler.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

[30615.] Leipzig, den 1. Juli 1882.
Hiermit beehren wir uns Ihnen ergebenst mitzutheilen, dass sich unser A. Refelshöfer aus Gesundheitsrücksichten veranlasst sieht, am heutigen Tage aus der von uns gemeinschaftlich geführten Firma
Refelshöfer & Co.
auszuscheiden und dass dieselbe nach freundschaftlicher Uebereinkunft mit Activen und Passiven in den alleinigen Besitz unseres M. Cyriacus übergegangen ist.
Indem wir bemerken, dass hierdurch keinerlei Aenderung in unserer Geschäfts-

führung hervorgerufen wird, bitten wir, uns Ihr schätzbares Vertrauen auch ferner zu erhalten, und zeichnen

Hochachtungsvoll und ergebenst
Refelshöfer & Co.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar ist im Archiv des Börjensvereins niedergelegt.

[30616.] Soeben wurde folgendes Circular*) versandt:

Hamburg, den 15. Juni 1882.
P. P.

Hierdurch erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich meine unter der Firma

F. Lessing

am hiesigen Platze bestehende *Sortiments-Buchhandlung* mit allen Activa und Passiva an die Herren

Gerth, Laeisz & Co., hier

verkauft habe und dieselbe am 1. Juli d. J. in deren Besitz übergehen wird.

Sämmtliche Saldi aus 1881 wurden zur letzten Ostermesse regulirt. Die Disponenda und das in Rechnung 1882 Gelieferte bitte gütigst auf das Conto der Firma Gerth, Laeisz & Co. übertragen und alle bisher von mir bezogenen Fortsetzungen dieser zugehen lassen zu wollen, worüber Sie nachstehend auch nähere Mittheilung empfangen.

Bei dieser Gelegenheit erfülle ich die angenehme Pflicht, sowohl den Herren Verlegern für das mir bisher bewiesene Vertrauen, als auch Herrn Georg Böhme in Leipzig, sowie der löbl. Amelang'schen Buchhandlung in Berlin für deren gewissenhafte und pünktliche Besorgung meiner Com-

*) Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar ist dem Archiv des Börjensvereins übersandt worden.

mission meinen verbindlichsten Dank auszusprechen.

Hochachtungsvoll

G. Thomälen,

in Firma: F. Lessing.

G. Thomälen hört auf zu zeichnen:
F. Lessing.

Hamburg, den 15. Juni 1882.

P. P.

Auf vorstehendes Circular des Herrn G. Thomälen Bezug nehmend, bestätigen wir die von unserer Seite erfolgte Uebernahme sämmtlicher Activa und Passiva der Firma

F. Lessing

und beehren uns, Ihnen mitzutheilen, dass wir das käuflich erworbene Geschäft mit dem unsrigen vereinigen und demnach die bisherige Firma desselben dem Buchhandel gegenüber nicht fortführen werden. Wir ersuchen Sie deshalb, alle für die Firma F. Lessing bestimmten Fortsetzungen vom 1. Juli a. c. ab uns zugehen zu lassen und das ihr in diesem Jahre bereits Gelieferte, sowie deren Disponenda zur diesjährigen Ostermesse unserm Conto zu belasten.

Behufs Feststellung dieser Posten wollen Sie uns das untenstehende Formular gefälligst ausgefüllt einsenden, damit sich herausstellende Differenzen baldmöglichst erledigt werden können; wo deren etwa aus vorjähriger Rechnung noch vorhanden sein sollten, werden wir für schnellste Regulierung derselben Sorge tragen.

Diese Gelegenheit benutzend, unsere Firma aufs neue Ihrem Wohlwollen zu empfehlen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Gerth, Laeisz & Co.